

Der MW-Blick ist der Nachrichtenüberblick der Fakultät Maschinenwesen, Herausgeber ist der Dekan. Im MW-Blick wird kurz und knapp über alles berichtet, was die Fakultät gerade bewegt. Für eine Vertiefung der Themen sind Kontaktadressen genannt. Die Redaktion bittet um zahlreiche Informationen unter: marlene.odenbach@tu-dresden.de bzw. 0351 463 34520.

Leitbild Maschinenwesen: noch knapp eine Woche zur Diskussion

Am 4. November endet die Frist für Rückmeldungen zum Leitbildentwurf der Fakultät Maschinenwesen. Ab 5. November startet die Endredaktion. Noch ist also Zeit. Herzlichen Dank an alle, die bereits Rückmeldungen geschickt haben! Für einen persönlichen Austausch zum Leitbild gibt es am 9. November ein Forum: 14:50 Uhr, Raum BEY/118/H.

Leitbild der TU Dresden verabschiedet

In seiner Sitzung vom 14. Oktober hat der Senat der TU das Universitäts-Leitbild verabschiedet. Das Universitäts-Journal berichtet in seiner neuesten Ausgabe. Und hier der Link zum [TUD-Leitbild](#).

Festkolloquium für Prof. Erwin Kaiser

Anlässlich des 70. Geburtstags von Prof. Erwin Kaiser findet am 6. November um 15 Uhr ein Festkolloquium im Hörsaal des Mollier-Baus statt. Herzliche Einladung an alle! Wer kommen möchte, bitte möglichst bald anmelden bei: sylvia.tuerk@tu-dresden.de

Sachsens Beste an der TU Dresden ausgebildet

Sachsens beste neue Fachinformatikerin (Fachrichtung Anwendungsentwicklung) hat ihre Ausbildung an der TU Dresden absolviert. Wir gratulieren Sandra Böswetter herzlich zu ihrem Erfolg. In den ersten zwei Monaten ihrer dreijährigen Berufsausbildung wurde sie am Zentrum für Informationsdienste und Hochleistungsrechnen (ZIH) ausgebildet, danach wurde sie vom Lehrstuhl Konstruktionstechnik/CAD am Institut für Maschinenelemente und Maschinenkonstruktion betreut und gefördert. Als Landesbeste in ihrem Beruf wird Sandra Böswetter am 2. November 2009 in Dresden ausgezeichnet. Ihr Erfolg ist gleichzeitig ein Erfolg für die TU Dresden, welche erneut als „hervorragender Ausbildungsbetrieb“ ausgezeichnet wurde. Mehr unter: http://www.dresden.ihk.de/servlet/news?news_id=8014&ref_knoten_id=2619&ref_detail=portal&ref_sprache=deu

Innovation durch Kooperation: Austauschformen zwischen Wissenschaft und Wirtschaft

Wie kann Transfer schneller zum Erfolg führen? Welche Rolle kommt dabei Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Multiplikatoren und Intermediären zu? Welche strukturpolitischen Rahmenbedingungen fördern das Kooperationsklima? Dies sind wesentliche Fragestellungen eines im Dezember 2009 abschließenden Forschungsprojekts. Zu dieser Thematik treffen sich am 3. November die Akteure im Transferraum zwischen Wissenschaft und Wirtschaft zu einem Präsentations- und Diskussionsforum im Festsaal der TUD. Bei Interesse an der Veranstaltung melden Sie sich bitte per E-Mail bis zum 30.10. an: kerstin.lehmann@tu-dresden.de
Mehr Infos zur Veranstaltung: <http://transferevaluation.cimtt.de/>

VDI: 14.000 Maschinenbauer fehlen

Sogar in der schwersten Wirtschaftskrise seit Jahren herrscht unter den deutschen Maschinenbau-Ingenieuren nach wie vor fast Vollbeschäftigung, unabhängig von Kurzarbeit und Entlassungen in einzelnen Unternehmen. Und das dürfte auch so bleiben, berichtet das Magazin Handelsblatt Junge Karriere in seiner Oktober-Ausgabe. „Schon heute haben wir mehr Maschinenbau-Ingenieure über 50 Jahre als junge unter 35“, so der VDI-Direktor Willi Fuchs. Im Juli 2009 meldete der VDI in seinem monatlich erscheinenden Ingenieurmonitor einen Fehlbedarf von 14.213 Maschinenbauern. „Sobald die Konjunktur wieder Fahrt aufnimmt, wird die Zahl der offenen Stellen zudem wieder deutlich steigen“, sagt VDI-Direktor Fuchs.

Abstimmen heißt mitgestalten

Falls noch nicht in Ihrem Terminkalender vermerkt: Am 3. und 4. November sind Universitätswahlen. Bitte auch in den Vorlesungen und Übungen auf diesen wichtigen Termin hinweisen.

Das Letzte ...

„Das Problem ist nicht, dass aus jungen Wilden alte Zahme werden, sondern aus jungen Zahmen alte Lahme.“
(Ingo Löbert, Werbe-Altmeister)